



**Obst- und
Gartenbauverein**

Bischofswiesen

Grüßwort des Vorstands

Liebe Mitglieder des Obst-und Gartenbauvereins Bischofswiesen,

2020 war auch für unseren Verein kein einfaches Jahr und es ist noch offen wann normale Treffen bzw. eine Jahreshauptversammlung wieder möglich sind.

Unseren beliebten Vereinsausflug mussten wir absagen und dieser wird auch heuer nicht möglich sein, wie auch so manch andere gemeinsame Vorhaben. So möchten wir Euch auf diesem Wege über die trotzdem angegangenen und umgesetzten Projekte, sowie kommende Vorhaben des Vereins informieren. An neuen Ideen mangelt es nicht!

Für die tatkräftige Mithilfe bei den Bauarbeiten und Aktivitäten an der Streuobstwiese möchten wir uns hiermit auch bei allen Helfern, Spendern und Unterstützern recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Bischofswiesen, mit unserem Bürgermeister Thomas Weber, die uns in allen Belangen unterstütz und weitergebracht hat.
„Vergelts Gott.“

Die Natur und die Zeit bleiben nicht stehen, und auch wir Gartler werden nicht stillstehen. Die Liebe zu unseren schönen Gärten, der Heimat und der Natur werden uns über diese schwierigen Zeiten helfen!

In diesem Sinne wünscht euch die gesamte Vorstandschaft ein erfolgreiches und schönes Gartenjahr. Bleibt alle gesund und mit der Hoffnung, dass wir uns bald wiedersehen können.

Euer 1. Vorstand

Sepp Stangassinger





Schriftführerbericht

Jahresrückblick 2020 und Planung 2021

Grade noch vor dem 1. Lockdown im März 2020 konnte unsere Jahreshauptversammlung am 26.2.2020 wie geplant im Gasthof Brennerbräu stattfinden. Wir hatten noch Glück, denn viele andere Veranstaltungen mussten dann aufgrund von Corona schon abgesagt werden. 62 Mitglieder waren an diesem Abend anwesend. Mit dem üblichen Ablauf, Totengedenken, Neuaufnahmen, Kassenbericht, Bericht des Kreisverbandvorsitzenden, Schriftführerbericht, Vorstandsbericht, Ehrungen sowie einem interessanten Vortrag von Josef Stein, der über die Geschichte und die Entwicklungen der Obst- und Gartenbauvereine in Bayern berichtete endete dieser Abend immer mit einer Verlosung und Versteigerung. Die gesamte Vorstandschaft wurde entlastet.

Bis dahin wusste noch keiner was das neue Jahr bringen würde, und so wurde auch unser Vereinsleben durch die Pandemie stark eingeschränkt. Schnell war klar dass es in diesem neuen Jahr keinen Vereinsausflug geben wird, auch die geplante Maiandacht musste bald abgesagt werden. Unseren Geburtstagsjubilaren haben wir, trotz Corona, Glückwünsche überbracht. In den ersten Monaten des

Jahres 2021 hat diesen Dienst die Gärtnerei Cramer übernommen, da es im Lockdown sicherer und einfacher für uns war.

Die Vorstandschaft konnte sich im letzten Jahr nur wenige Male und nur bedingt im Freien treffen. Dank den Ideen und handwerklichem Können von Vorstand Sepp, der Unterstützung der Gemeinde Bischofswiesen, sowie den vielen freiwilligen Helfern (vor allem der Bienenfreunde unterm Watzmann) konnten an so manchen Tagen, in kleinen Gruppen die geplanten Arbeiten an der Streuobstwiese vorangebracht werden. Anfang August entstand eine Balkengalerie, ein Sand-, Wasser- und Nistbereich für Wildbienen mit viel Totholz sowie eine artenreiche Magerwiese im oberen Bereich des Hangs. Außerdem wurde eine Kompostanlage errichtet. Unsere Heumandl und Heuhühner begutachten alles ganz genau! In den Trögen blühten immer bunte Blumen.

Das ganze ging eben nicht von alleine, viele fleißige Hände haben nach den Baggerarbeiten, planiert, abgereicht, gewalzt, aufgeräumt und dann letztendlich im September einen Teil der neuen Bepflanzung (Kräuter und Stauden) eingesetzt.

Anfang November wurden dann noch 4 gespendete Hochstämme (Gemein-



de Bischofswiesen) mit Hilfe von Alex Cramer und Vorstand Sepp gepflanzt. Auch der Kreisfachberater Josef Stein war vor Ort und begutachtete die neue Anlage. Unser Verein betreut schon seit mehreren Jahren drei Verkehrsinseln an der Datzmannsiedlung. Eine vierte wurde Anfang August umgegraben, mit Sand abgemagert und mit selbstgesammelten, lokalen Wiesenblumensamen eingesät. Mal schauen was heuer davon blüht.

Ab Ende August war es dann schon wieder Zeit die ersten Apfelbäume abzuernten und unser Presswart Dare Wastei hatte viel zu tun. Mindestens 2x wöchentlich konnte man eigenen Apfelsaft pressen lassen und dann mit unserem Durchlauferhitzer gleich zu fertigen, haltbarem Saft verarbeiten. Grade noch vor dem 2. Lockdown im Oktober waren alle Äpfel gepresst. Rund 7000 Liter Apfelsaft waren wieder eine gute Bilanz. Natürlich durften auch 3 Schulklassen dem Wastei wieder über die Schulter schauen und selbst mit anpacken. Wie immer organisierte Lisbeth diesen Ausflug. Herzlichen Dank! Im November hat der Kreisverband ein Angebot bzgl. Bodenproben mit der Firma Agro Lab vereinbart. Einige Proben wurden auch aus Bischofswiesen zur Beurteilung geschickt. Eine genaue Analyse ist erfolgt.

Der vereinseigene Wühlmausvergaser ist nach wie vor bei Christa in Winkl / Grubenbach untergebracht und kann bei Bedarf ausgeliehen werden.

Vorausblickend wird es wohl nur eine Jahreshauptversammlung 2021 mit Neuwahlen geben, wenn es im Innenbereich einer Gaststätte wieder möglich

ist. Dies kann momentan nur kurzfristig entschieden werden. Ansonsten müssen wir sie auf 2022 verschieben. Alle Ehrungen werden wir demnächst persönlich überreichen. Der Naturschaugarten wird mit weiteren Pflanzen bestückt und mit einem Stangenzaun teilweise begrenzt. Ein Schau-Nistkasten für Wildbienen wird angeschafft. Ehrenvorstand Franz Stangassinger wird noch eine Obstbaumspende mit einer Schulklasse (wenn möglich) pflanzen. Unser Verein nimmt bei der Vielfalts-Meisterschaft des Landesverbands mit.

Übrigens: Auf der neuen Internetseite des Kreisverbands für Obst- und Gartenbau kann man auch die Aktivitäten anderer Obst- und Gartenbauvereine unseres Kreises verfolgen und sich nützliche Gartentipps holen. www.garten-bgl.de

Wir haben das Glück in einer so wunderschönen Landschaft zuhause zu sein, wir können im Garten kreativ sein, uns an so vielen kleinen Wundern erfreuen, uns zurückziehen und uns immer wieder erden. Das hilft in schwierigen Zeiten.

Ein schönes Gartenjahr wünscht Euch die ganze Vorstandschaft!

Sepp Stangassinger, Rita Kleinert, Danzl Lisbeth, Alexander Cramer, Christa Vogl, Andreas Kurz und Presswart Ilsanker Wasti

Eure Schriftführerin
Barbara Metzendorf
Bischofswiesen, den 4. April 2021





PROJEKTE
2020

Kassenbericht

Bericht Kontostände vom 31.12.2020



Bar-Kasse	286,13 €
Girokonto Sparkasse BGL	2.806,73 €
Sparbuch Sparkasse BGL	1.799,34 €
Sparbuch Raika-Voba BGL	1.266,53 €
Gesamtvermögen:	6.158,73 €

Einnahmen 2020

Beiträge	1.805,00 €
Spenden	401,22 €
Blumenversteigerung	1.576,00 €
Obstpresse	735,00 €
Zinseinkünfte	0,03 €
Wühlmausvergaser	5,00 €
Einnahmen gesamt	4.522,25 €

Ausgaben 2020

Beitrag Landesverband	808,50 €
Portokosten	412,26 €
Bankgebühren	112,52 €
Auslagen für Schriftführer	72,89 €
Ehrungen - Urkunden	156,06 €
Einkauf Geschenke Geburtstage	509,00 €
Kosten Streuobstwiese	280,10 €
Bürobedarf	34,15 €
Blumen und Honig für Tombola 2020	508,46 €
Rep. Pumpe (Apfelpressen)	436,22 €
Verköstigung Vorstandschaft	100,00 €
Kalender	52,00 €
Ausgaben gesamt	3.482,16 €

Einnahmen 2020	4.522,25 €
- Ausgaben 2020	3.482,16 €

= Gewinn 1.040,09 €



Ehrungen

Für 25-jährige Mitgliedschaft im Verein im Jahr 2021

Elisabeth Danzl
Josef Fendt
Elisabeth Hasenknopf
Hildegard Moderegger

Walter Parma
Regina Schwab
Thomas Zern

Neuaufnahmen

Im Jahr 2020/2021

Pfnür Veronika
Stanggaßinger Annemarie
Brandner Karin

Keilhofer Andreas, Ramsau
Mayerhofer Peter
Hallweger Martin



Projekt

„Bürger/-innen sammeln
Wiesenblumen- und Gräser Samen“

Unsere Idee

Nach dem neuen Naturschutzgesetz darf auf öffentlichen Flächen nur noch heimisches Saatgut ausgebracht und verwendet werden!

Der Gartenbauverein und die Gemeinde Bischofswiesen möchten in Zusammenarbeit einige Kleinflächen zu artenreichen Blühflächen umgestalten.

Wichtig

Bitte nicht in Naturschutzgebieten sammeln, Landwirte fragen ob man an Feldrändern ernten darf, und nur reife, abgeblühte Samen pflücken.

Unter dem Motto „*Bischofswiesen blüht auf*“ wird der Gartenbauverein mit Schulkindern den Wiesenblumensamen auf Gemeindeflächen aussähen.

Und so geht's

Start: Juli 2021

Beim Spazieren Ausschau halten nach Wiesenblumen an Wegrändern, nach der Reife die Samen pflücken und trocknen.

Abgabestellen:

Sepp Stangassinger
Am Datzmann 14, Bischofswiesen
Peter Mayerhofer
Grabenmühle 1, Loipl

Jeder kann
mitmachen – Jung
und Alt – auch
kleinste Mengen
werden erblühen!

